

ERNEUERUNG, WANDEL IM LEBEN

Der beständige Wandel für Natur, Mensch, Organisation, Kirche

LEADING THE CHANGE - WORKSHOP

INHALT

<i>CHANGE MANAGEMENT – grundlegende Überlegungen</i>	2
<i>Der Wandel geschieht rasend schnell!</i>	2
<i>80% aller Veränderungsprozesse scheitern!!! (Porsche Consulting 2020)</i>	2
<i>Zwei kritische Punkte: Kommunikation u. Führung</i>	2
<i>DIE FÜHRUNGSKRAFT im Prozess der Veränderung</i>	3
<i>Führungskräfte: Motor für Veränderungen werden.</i>	3
<i>Zeitpunkt, die Veränderung – Erneuerung einzuleiten</i>	4
<i>FRAGEN:</i>	4
<i>Prozessschritte der Veränderung</i>	5
<i>ERNEUERUNG IN DER NATUR</i>	7
<i>ERNEUERUNG DES MENSCHLICHEN KÖRPERS</i>	8
<i>WANDEL UND ERNEUERUNG IN DER KULTUR</i>	9
<i>WANDEL UND ERNEUERUNG IN DER KIRCHE</i>	11
<i>DIE IDEE DER ERNEUERUNG IN DER BIBEL</i>	13

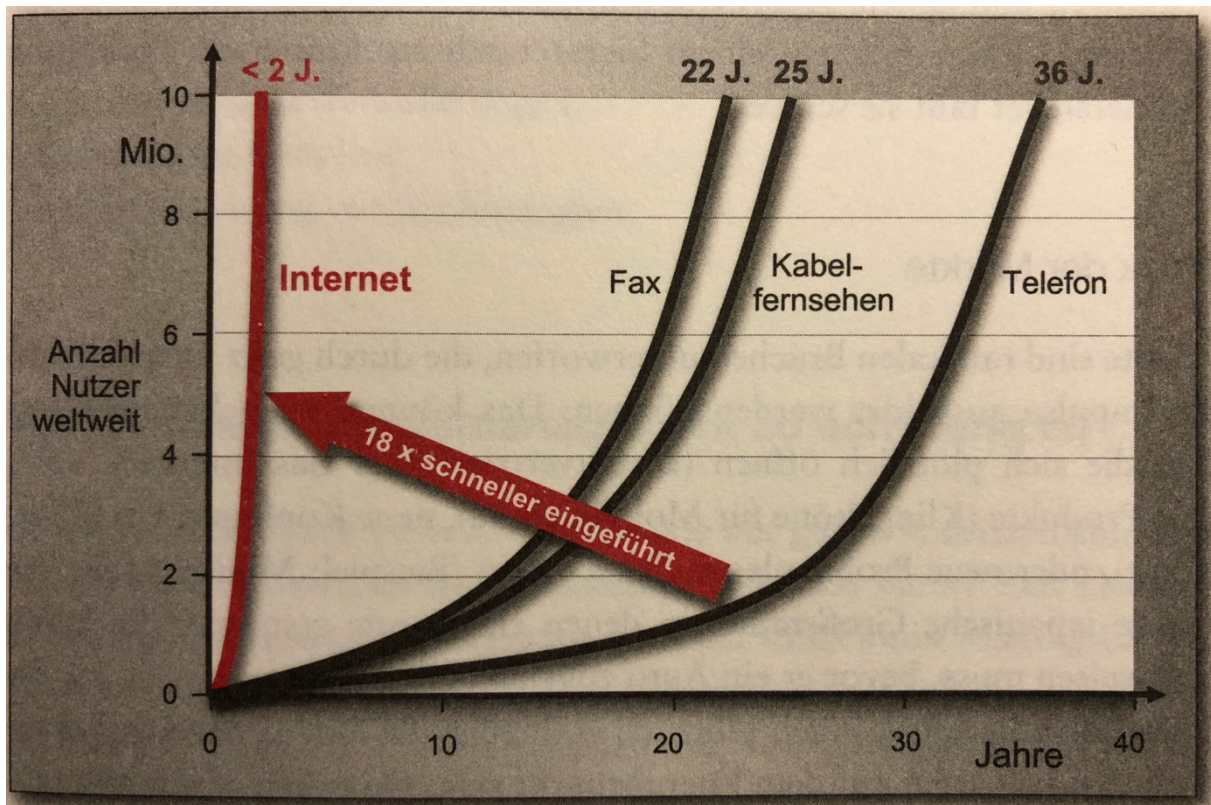
CHANGE MANAGEMENT – grundlegende Überlegungen

Einen positiven Wandel herbeiführen – CHANGE MANAGEMENT – Leading the Change

Veränderungsprozesse in einer Organisation gehört zu den anspruchsvollsten Aufgaben einer Leitungsperson. Gleichzeitig die die Veränderung das einzig Beständige: **„Das einzig Beständige ist der Wandel.“**

»Wenn wir wollen, dass alles bleibt, wie es ist, dann ist nötig, dass alles sich verändert.« Giuseppe Tomasi di Lampedusa

Der Wandel geschieht rasend schnell!



80% aller Veränderungsprozesse scheitern!!! (Porsche Consulting 2020)

Zwei kritische Punkte: Kommunikation u. Führung

Kompass: Unzureichende Kommunikation mit 77 Prozent und mangelnde Führung mit 73 Prozent sind die wichtigsten Ursachen für das Verfehlen der Transformationsziele. Was müssen wir geistlichen Leiter aus dieser Einsicht für uns lernen?

Über 95 Prozent der Befragten sehen das konsequentere Vorleben der Veränderung durch Vorgesetzte und eine stärkere Führungsallianz als Schlüssel zu einer erfolgreichen strategischen Transformation.

Die Frage nach dem Zusammenspiel von Beteiligung und Führung ist offenbar zentral. Wie stark, klar und konsequent muss Führung (und die Führungskraft) sein? Wie offen die Möglichkeit, am Prozess beteiligt zu sein? Die Frage nach dem Verhältnis von traditionellen **Führungsansätzen und den Impulsen agiler Leitung liegt auf dem Tisch.** Spannend. Das Heilmittel „*agile Strukturen und agile Führung*“ wirkt offenbar nicht automatisch, wenn man sich die Ergebnisse anschaut.

DIE FÜHRUNGSKRAFT im Prozess der Veränderung

»In dir muss brennen, was du in anderen entzünden willst.« Augustinus

Der Veränderungsprozess beginnt in der Führungskraft. Ändert sich etwas in der Führungskraft, ändert sich die Organisation. Führungskräfte stehen – wie auch Mitarbeiter – in der Gefahr, Widerstand gegen Veränderung zu leisten, meint John C. Maxwell.

ERNEUERUNG: »*Nichts ist schwieriger in Angriff zu nehmen, nichts ist gefährlicher durchzuführen, nichts ist ungewisser in seinem Ausgang, als eine Neuordnung der Dinge einzuleiten.*« Niccolò Machiavelli

„Die erste Ding, bei dem etwas neu zu ordnen ist, bin ich selbst, die Führungskraft.“ John C. Maxwell¹

»Wenn sie führen wollen, müssen Sie sich Ihr ganzes Leben lang eine Haltung bewahren, in der Sie aufgeschlossen für neue Ideen sind. Wie gut Sie führen, hängt davon ab, dass Sie neuen Ideen richtig einschätzen können, dass Sie Veränderungen um der Veränderung willen unterscheiden von Veränderungen um meinetwillen.« William A. Hewitt, Vorstandsvorsitzender von Deere and Company

Führungskräfte: Motor für Veränderungen werden.

Zwei **Voraussetzungen** sind nötig:

1. Ich muss die Sache verstehen (technische Voraussetzungen (*wie kauft man Bücher, erhält man Infos, kommuniziert ...*), Kulturwandel ...)
2. Notwendigen Einstellungen und Motivation in Menschen begleiten und fördern. (*Führen durch Kommunikation*)

¹ Das Maxwell Konzept, S. 72

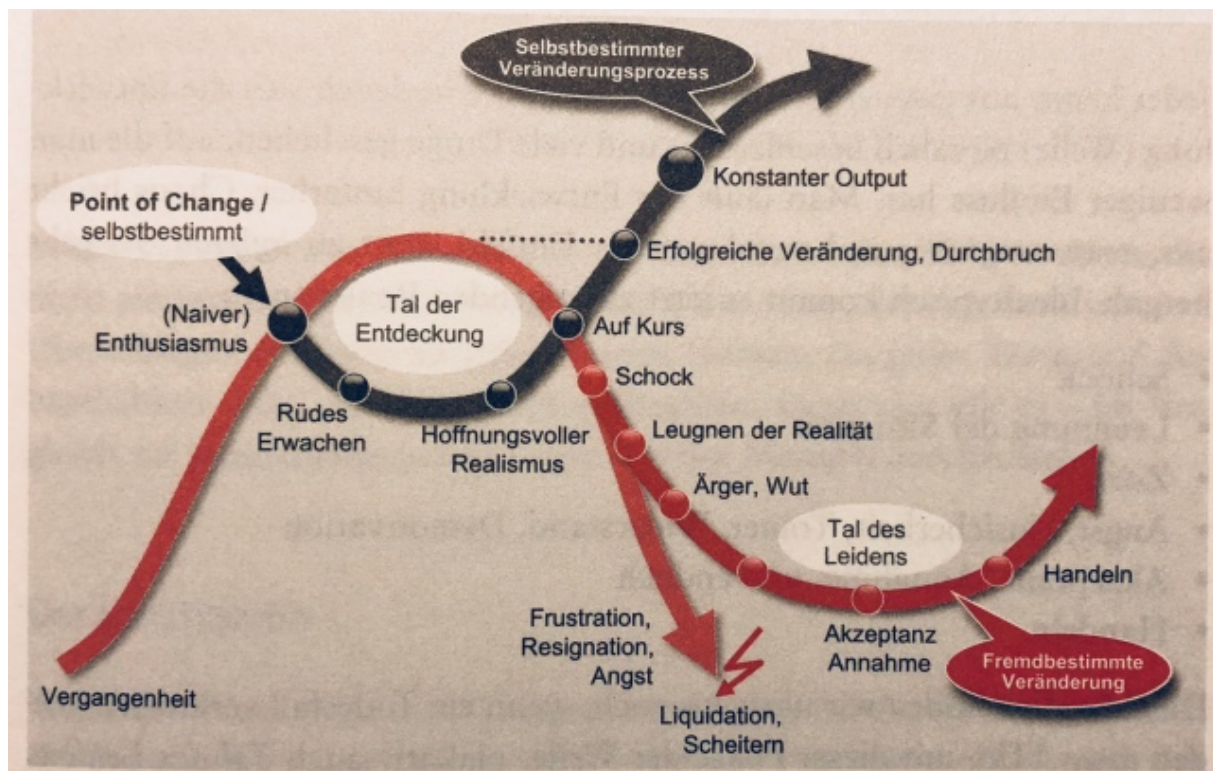
»Eine Veränderung kann logisch durchaus sinnvoll erscheinen und in der psychologischen Dimension dennoch zu Ängsten führen.« Bobb Biehl

Anforderung: Wir müssen den Unterschied zwischen den **logischen** und **psychologischen** Aspekten der Veränderung unterscheiden.

Gegner der Veränderung

- Die Personen, die mit den alten Bedingungen gut gefahren sind.
- Was könnten *VORTEILE* gewesen sein, die verloren gehen?

Zeitpunkt, die Veränderung – Erneuerung einzuleiten



FRAGEN:

1. Wo stehen wir gerade als Team ...?
2. Was erklärt mir das Schaubild im Rückblick?

Prozessschritte der Veränderung

Ich orientiere mich an acht Prozessschritten, wie sie John P. Kotter in seinem Buch *Wandel, Führung – Leading Change* vorgeschlägt. Es gibt etliche andere Strukturvorschläge für den Prozess.

1. **Ein Gefühl der Dringlichkeit erzeugen**
2. **Die Führungscoalition aufbauen**
3. **Vision und Strategie entwickeln**
4. **Die Vision des Wandels kommunizieren**
5. **Empowerment auf breiter Basis**
6. **Kurzfristige Ziele ins Auge fassen**
7. **Erfolge konsolidieren und weitere Veränderungen ableiten**
8. **Neue Ansätze in der Kultur verankern**

1. Ein Gefühl der Dringlichkeit erzeugen

- Das Bewusstsein, dass es nötig ist, ja dringend, Erneuerung und Veränderung einzuleiten. Ohne diese intrinsische Motivation springt der Motor nicht an.
- Es packt die Gemeinschaft, das Team ... man „fühlt“ es. (vs. Gleichgültigkeit)

2. Die Führungscoalition aufbauen

- Führungskraft als Kopf: »**Speed of the leader – speed of the team.**«
- Team bauen. Verbündete, Experten mit gleichem Ziel, Förderer, Botschafter, Unterstützer ... WIR STEHEN DAFÜR!

3. Vision und Strategie entwickeln

- Wo stehen wir? (Fakten sind Freunde!) – *Ausgangspunkt, Kontext, Geschichte ...*
- Wo sollen wir hin? - AUFTRAG
- Was ist der Traum? Das Bild der Zukunft, das uns begeistert!

- Auf welchem Weg, mit welchen Ressourcen, können wir ankommen?
- Wer ist für was zuständig? Owner?
- Wie „messen“ wir unseren Fortschritt?

4. Die Vision des Wandels kommunizieren

- Wen wollen/sollen wir mitnehmen (Zielgruppe)
- Wie kommunizieren wir angemessen? (Storys, Bilder, Fakten ... Medien?)
- Welche Feedbackschleife braucht es?
- Wie halten wir die Vision lebendig?

5. Empowerment auf breiter Basis

- Welche Befähigungen sind für wen nötig?
- Wie befähigen, autorisieren, bevollmächtigen ... wir?
- Wie behalten wir das im Blick, messen den Fortschritt?
- Feedbackschleife: Störungen frühzeitig erkennen u. beseitigen

6. Kurzfristige Ziele ins Auge fassen

- Kurzfristige SMART Ziele definieren!
- Erreichte Ziele feiern!
- Kleine Schritte auf dem langen Weg – DENKEN!

7. Erfolge konsolidieren und weitere Veränderungen ableiten

- Erfolge festigen – in die Struktur ... überführen
- Konsequenzen reflektieren
- Nächste Entwicklungsschritte ableiten und anstoßen ...

8. Neue Ansätze in der Kultur verankern

7 Schritte zur Schaffung einer Kultur,
in der andere zu wahrer Größe geführt werden



ERNEUERUNG IN DER NATUR

Die Idee, dass die Natur in beständiger Erneuerung lebt, lässt sich durch verschiedene Beobachtungen und Konzepte erkennen, die sowohl in der biblischen Theologie als auch in der Wissenschaft verankert sind. Hier sind einige Beispiele:

1. Natürliche Zyklen und Prozesse:

- Jahreszeiten: Die Wechsel der Jahreszeiten sind ein sichtbares Zeichen der ständigen Erneuerung. Im Frühling erwacht die Natur zu neuem Leben, im Sommer erreicht sie ihre volle Blüte, im Herbst bereitet sie sich auf den Winter vor, und im Winter ruht sie, um im nächsten Frühling wieder neu zu beginnen.
- Kreislauf des Wassers: Der Wasserkreislauf zeigt, wie Wasser ständig in Bewegung und Erneuerung ist. Verdunstung, Kondensation und Niederschlag führen zu einer ständigen Erneuerung der Wasserressourcen.

2. Pflanzen- und Tierwelt:

- Samen und Wachstum: Pflanzen produzieren Samen, die neue Pflanzen hervorbringen, wodurch die Flora kontinuierlich erneuert wird. Ein bekanntes biblisches Beispiel ist die Parabel vom Senfkorn, die die Wachstumskraft des Glaubens beschreibt (Matthäus 13:31-32).
- Fortpflanzung: Tiere und Menschen erneuern ihre Populationen durch Fortpflanzung. Dieser biologische Prozess gewährleistet das Überleben und die Anpassung von Arten über Generationen hinweg.

3. Ökologische Regeneration:

- Ökosysteme: Ökosysteme haben die Fähigkeit zur Regeneration. Nach Störungen wie Waldbränden oder Überschwemmungen regenerieren sich Wälder und andere Lebensräume oft über die Zeit hinweg.
- Nährstoffkreisläufe: In der Natur gibt es geschlossene Nährstoffkreisläufe, wie den Kohlenstoff- und Stickstoffkreislauf, die sicherstellen, dass lebenswichtige Elemente kontinuierlich recycelt und wiederverwendet werden.

4. Biblische Perspektiven:

- Psalm 104:30: „Sendest du deinen Odem aus, so werden sie erschaffen, und du erneuerst das Antlitz der Erde.“ Dieser Vers beschreibt, wie Gottes Geist die Schöpfung kontinuierlich erneuert.
- Genesis 8:22: Nach der Sintflut verspricht Gott: „Solange die Erde besteht, sollen nicht aufhören Aussaat und Ernte, Kälte und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“ Dies unterstreicht die Beständigkeit und Erneuerung der natürlichen Zyklen.

5. Wissenschaftliche Erkenntnisse:

- Zellregeneration: Im menschlichen Körper und in vielen Organismen findet kontinuierlich Zellteilung und Zellregeneration statt, wodurch alte oder beschädigte Zellen durch neue ersetzt werden.
- Evolution: Die Evolutionstheorie beschreibt, wie sich Lebewesen im Laufe der Zeit durch natürliche Selektion und genetische Variation ständig an ihre Umwelt anpassen und erneuern.

Diese Beobachtungen und Konzepte zeigen, dass die Natur in einem ständigen Prozess der Erneuerung lebt. Sowohl in den biblischen Texten als auch in der wissenschaftlichen Untersuchung der natürlichen Welt finden sich zahlreiche Hinweise auf die kontinuierliche Erneuerung und Anpassung der Schöpfung.

ERNEUERUNG DES MENSCHLICHEN KÖRPERS

Der menschliche Körper ist tatsächlich ein bemerkenswertes Beispiel für ständige Erneuerung. Hier sind einige Beispiele, die diese kontinuierliche Erneuerung veranschaulichen:

1. Haut:

- Die Haut ist das größte Organ des menschlichen Körpers und erneuert sich ständig. Die äußere Schicht der Haut, die Epidermis, besteht aus Zellen, die sich etwa alle 27 bis 30 Tage vollständig erneuern. Alte Hautzellen sterben ab und werden durch neue Zellen ersetzt, die von tieferen Hautschichten nach oben wandern.

2. Blut:

- Die roten Blutkörperchen haben eine Lebensdauer von etwa 120 Tagen. Das Knochenmark produziert kontinuierlich neue rote Blutkörperchen, um die alten zu ersetzen. Auch weiße Blutkörperchen und Blutplättchen werden regelmäßig erneuert.

3. Darmepithel:

- Die Zellen, die die Innenseite des Darms auskleiden, haben eine sehr hohe Erneuerungsrate. Sie werden alle 2 bis 5 Tage ersetzt, da sie ständig durch die Verdauungstätigkeit und den Kontakt mit Nahrungsmitteln abgenutzt werden.

4. Knochen:

- Knochengewebe wird ständig durch einen Prozess erneuert, der als Knochenumbau bezeichnet wird. Osteoklasten bauen altes Knochengewebe ab, während Osteoblasten neues Knochengewebe bilden. Dieser Prozess sorgt dafür, dass der Knochen seine Stärke und Struktur behält und auf Belastungen reagieren kann.

5. Leber:

- Die Leber besitzt eine beeindruckende Fähigkeit zur Regeneration. Selbst wenn ein großer Teil der Leber entfernt wird, kann das verbleibende Gewebe nachwachsen und die volle Funktion wiederherstellen. Dies ist ein Beweis für die regenerative Kapazität dieses Organs.

6. Haare und Nägel:

- Haare und Nägel wachsen kontinuierlich. Haarfollikel durchlaufen Wachstumszyklen, wobei alte Haare ausfallen und neue nachwachsen.

Fingernägel wachsen durchschnittlich etwa 3 mm pro Monat, während Fußnägel langsamer wachsen.

7. **Muskelgewebe:**

- Muskelzellen haben die Fähigkeit zur Erneuerung, insbesondere nach Verletzungen oder intensivem Training. Satellitenzellen, eine Art Stammzellen, spielen eine Schlüsselrolle bei der Reparatur und dem Wachstum von Muskelgewebe.

8. **Geschmackszellen:**

- Die Zellen, die für den Geschmackssinn verantwortlich sind, haben eine kurze Lebensdauer und erneuern sich alle 10 bis 14 Tage. Diese Zellen befinden sich in den Geschmacksknospen auf der Zunge und anderen Bereichen der Mundhöhle.

Diese Beispiele verdeutlichen, wie der menschliche Körper durch kontinuierliche Zellerneuerung und Reparaturprozesse seine Funktionalität und Gesundheit aufrechterhält. Der ständige Austausch und die Regeneration von Zellen sind entscheidend für das Überleben und die Anpassungsfähigkeit des Körpers an verschiedene Herausforderungen und Belastungen.

WANDEL UND ERNEUERUNG IN DER KULTUR

Der beständige Wandel unserer Kultur lässt sich anhand vieler Beispiele illustrieren. Hier sind einige Bereiche, in denen der kulturelle Wandel besonders sichtbar ist:

1. **Technologische Fortschritte:**

- **Kommunikation:** Der Übergang von Briefen und Festnetztelefonen zu E-Mails, Mobiltelefonen und sozialen Medien hat die Art und Weise, wie Menschen kommunizieren, grundlegend verändert. Plattformen wie Facebook, Twitter, und Instagram haben neue Formen der sozialen Interaktion und Gemeinschaft geschaffen.
- **Unterhaltung:** Früher waren Fernsehen und Radio die dominierenden Medienformen. Heute dominieren Streaming-Dienste wie Netflix, Spotify und YouTube, die den Zugang zu Filmen, Musik und anderen Inhalten revolutioniert haben.

2. **Soziale Normen und Werte:**

- **Geschlechterrollen:** Traditionelle Geschlechterrollen haben sich stark verändert. Die Gleichberechtigung der Geschlechter wird zunehmend anerkannt und gefördert, und es gibt eine größere Akzeptanz und Unterstützung für LGBTQ+ Rechte.
- **Arbeitswelt:** Die Konzepte von Arbeitszeit und Arbeitsplatz sind im Wandel. Homeoffice, flexible Arbeitszeiten und die Gig-Economy verändern die traditionelle Vorstellung von einem festen Arbeitsplatz und festen Arbeitszeiten.

3. **Politik und Gesellschaft:**

- **Bürgerbewegungen:** Bewegungen wie Black Lives Matter und Fridays for Future zeigen, wie soziale und politische Bewegungen durch Graswurzelorganisationen und soziale Medien an Bedeutung gewinnen und schnellen Einfluss nehmen können.
- **Globalisierung:** Der kulturelle Austausch und die Vermischung von Traditionen und Ideen durch Globalisierung haben zu einer vielfältigeren und kosmopolitischeren Gesellschaft geführt.

4. Wissenschaft und Bildung:

- **Zugang zu Wissen:** Das Internet hat den Zugang zu Wissen demokratisiert. Online-Lernplattformen wie Coursera, Khan Academy und edX ermöglichen es Menschen weltweit, Zugang zu hochwertiger Bildung zu haben.
- **Wissenschaftliche Durchbrüche:** Fortschritte in der Medizin, wie die Entwicklung von mRNA-Impfstoffen, und in der Technologie, wie Künstliche Intelligenz und erneuerbare Energien, verändern kontinuierlich unsere Lebensweise und unsere Perspektive auf die Zukunft.

5. Kunst und Kultur:

- **Musik:** Die Art und Weise, wie Musik produziert und konsumiert wird, hat sich durch digitale Technologien und Streaming-Dienste drastisch verändert. Künstler können heute direkt mit ihrem Publikum interagieren und ihre Musik ohne traditionelle Plattenfirmen veröffentlichen.
- **Mode:** Modetrends ändern sich ständig und spiegeln oft gesellschaftliche Veränderungen wider. Die wachsende Bedeutung von Nachhaltigkeit und ethischer Mode zeigt, wie sich die Prioritäten der Konsumenten verschieben.

6. Essen und Lebensstil:

- **Ernährungsgewohnheiten:** Es gibt einen zunehmenden Trend zu pflanzlicher Ernährung und nachhaltigen Lebensmitteln, beeinflusst durch ein größeres Bewusstsein für Gesundheit und Umweltschutz.
- **Fitness und Wellness:** Die Bedeutung von Fitness und mentaler Gesundheit hat zugenommen, mit einem Anstieg an Yoga, Meditation und Achtsamkeitspraxis als Teil des täglichen Lebens.

Diese Beispiele zeigen, wie dynamisch und anpassungsfähig unsere Kultur ist. Der kulturelle Wandel ist oft eine Reaktion auf technologische Innovationen, gesellschaftliche Bewegungen und globale Entwicklungen, die unsere Lebensweise, Werte und sozialen Strukturen kontinuierlich beeinflussen und transformieren.

WANDEL UND ERNEUERUNG IN DER KIRCHE

Die Kirche hat in den letzten 2000 Jahren zahlreiche Prozesse der Veränderung durchlaufen, die sowohl ihre Struktur als auch ihre Theologie, Praktiken und ihren Einfluss auf die Gesellschaft geprägt haben. Hier sind einige der wichtigsten Veränderungsprozesse:

1. Frühe Kirche (1. bis 4. Jahrhundert):

- **Apostolische Zeit:** Nach dem Tod und der Auferstehung Jesu verbreiteten die Apostel die christliche Botschaft, und es bildeten sich erste christliche Gemeinden.
- **Verfolgung und Märtyrertum:** Die frühe Kirche erlebte erhebliche Verfolgungen durch das Römische Reich, was das Märtyrertum hervorbrachte und die Gemeinschaft und Identität der Christen stärkte.
- **Konzil von Nizäa (325 n. Chr.):** Dieses Konzil führte zur Formulierung des Nizänischen Glaubensbekenntnisses und zur Klärung wichtiger theologischer Fragen, insbesondere der Natur Christi.

2. Mittelalterliche Kirche (5. bis 15. Jahrhundert):

- **Christianisierung Europas:** Die Kirche spielte eine zentrale Rolle bei der Christianisierung Europas durch Missionierung und die Integration christlicher Rituale und Feste in lokale Traditionen.
- **Klösterliche Reformen:** Klöster wurden zu Zentren religiöser, kultureller und wirtschaftlicher Aktivitäten. Bewegungen wie die Benediktinische Reform und die Zisterzienser trugen zur geistigen Erneuerung bei.
- **Schisma von 1054:** Das große Schisma trennte die westliche (römisch-katholische) und die östliche (orthodoxe) Kirche aufgrund theologischer und politischer Differenzen.

3. Reformation und Gegenreformation (16. Jahrhundert):

- **Protestantische Reformation:** Initiiert durch Martin Luther, führte die Reformation zur Spaltung der westlichen Kirche und zur Entstehung der protestantischen Kirchen. Kernpunkte waren die Betonung der Bibel als einzige Glaubensquelle und die Kritik am Ablasshandel.
- **Gegenreformation:** Die katholische Kirche reagierte auf die Reformation mit eigenen Reformen, die auf dem Konzil von Trient (1545–1563) beschlossen wurden. Dazu gehörten die Bekräftigung katholischer Lehren und die Verbesserung der Disziplin und Ausbildung des Klerus.

4. Aufklärung und Moderne (17. bis 19. Jahrhundert):

- **Säkularisierung:** Die Aufklärung führte zu einer zunehmenden Trennung von Kirche und Staat und einem Rückgang des kirchlichen Einflusses auf das öffentliche Leben.

- **Mission und Kolonialismus:** Die Kirche spielte eine wichtige Rolle bei der Missionierung in den Kolonien, was zur Ausbreitung des Christentums in Afrika, Asien und Amerika führte.

5. 20. Jahrhundert bis heute:

- **Zweites Vatikanisches Konzil (1962-1965):** Dieses Konzil brachte bedeutende Veränderungen in der katholischen Kirche, einschließlich der Liturgiereform, der Förderung der Ökumene und einer Öffnung gegenüber der modernen Welt.
- **Ökumene:** Es gab verstärkte Bemühungen um die Einheit der Christen, wie durch den Ökumenischen Rat der Kirchen und gemeinsame theologische Dialoge zwischen verschiedenen christlichen Traditionen.
- **Soziale Gerechtigkeit und Menschenrechte:** Die Kirche engagiert sich zunehmend in Fragen der sozialen Gerechtigkeit, Menschenrechte und der Unterstützung der Armen und Benachteiligten. Enzykliken wie „Laudato si“ von Papst Franziskus betonen die Verantwortung für die Umwelt.
- **Digitale Transformation:** Die Kirche nutzt moderne Technologie und soziale Medien, um ihre Botschaft zu verbreiten und mit Gläubigen zu kommunizieren, besonders in Zeiten der COVID-19-Pandemie, als Online-Gottesdienste und virtuelle Gemeinschaften wichtig wurden.

Diese Veränderungsprozesse zeigen die Anpassungsfähigkeit der Kirche und ihre Fähigkeit, auf neue Herausforderungen und gesellschaftliche Entwicklungen zu reagieren, während sie gleichzeitig an ihren Kernüberzeugungen festhält.

DIE IDEE DER ERNEUERUNG IN DER BIBEL

Die Idee, dass die Schöpfung beständig auf Erneuerung angelegt ist, lässt sich an verschiedenen Stellen in der Bibel und durch verschiedene theologische Konzepte erkennen. Hier sind einige Beispiele:

1. Der Zyklus von Tod und Wiedergeburt in der Natur:

- Genesis 1:11-12: Im Schöpfungsbericht wird die Erschaffung von Pflanzen beschrieben, die Samen tragen, um sich zu vermehren. Dieser Zyklus von Samen und Wachstum zeigt ein fortwährendes Muster der Erneuerung.
- Prediger 1:4-7: Hier wird beschrieben, wie die Erde und die Naturzyklen beständig sind und sich immer wieder erneuern: „Ein Geschlecht geht, das andere kommt; die Erde aber bleibt ewiglich.“

2. Erneuerung durch Gottes Gnade und Verheißungen:

- Jesaja 43:18-19: Gott verkündet durch den Propheten Jesaja, dass er etwas Neues tun wird: „Gedenket nicht an das Frühere und achtet nicht auf das Vorige! Siehe, ich wirke Neues; jetzt sprosst es auf. Erkennt ihr es nicht?“ Dies zeigt Gottes beständige Absicht zur Erneuerung.
- Hesekiel 36:26-27: Gott verspricht, ein neues Herz und einen neuen Geist in die Menschen zu legen: „Und ich will euch ein neues Herz geben und einen neuen Geist in euer Inneres legen.“

3. Erneuerung durch Christus und die neue Schöpfung:

- 2. Korinther 5:17: Paulus schreibt: „Darum: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.“ Hier wird die persönliche Erneuerung durch den Glauben an Christus beschrieben.
- Römer 8:19-21: Paulus spricht von der Erlösung und Erneuerung der gesamten Schöpfung: „Denn das ängstliche Harren der Kreatur wartet darauf, dass die Kinder Gottes offenbar werden ... auf Hoffnung, dass auch die Kreatur selbst frei werden wird von der Knechtschaft des Verderbens zu der herrlichen Freiheit der Kinder Gottes.“

4. Eschatologische Erneuerung:

- Offenbarung 21:1-5: Johannes sieht eine Vision des neuen Himmels und der neuen Erde: „Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde sind vergangen ... Siehe, ich mache alles neu!“ Dies zeigt die endgültige und vollkommene Erneuerung der Schöpfung am Ende der Zeiten.
- Matthäus 19:28: Jesus spricht von der „Wiedergeburt“ oder „Erneuerung“ der Welt im eschatologischen Sinne: „Wahrlich, ich sage euch: Bei der Wiedergeburt, wenn der Menschensohn auf dem Thron seiner Herrlichkeit sitzen wird, werdet auch ihr, die mir nachgefolgt seid, auf zwölf Thronen sitzen und die zwölf Stämme Israels richten.“

Diese Passagen und Konzepte zeigen, dass die Idee der ständigen Erneuerung tief in der biblischen Theologie verwurzelt ist. Sie umfasst sowohl die natürlichen Zyklen als auch die spirituelle und eschatologische Erneuerung, die durch Gottes Handeln verwirklicht wird.